

Im Bowlingsport Badens hat am Wochenende die neue Spielsaison begonnen, zu der aus den Reihen des USC Viernheim bereits zwölf Mannschaften in sechs Spielklassen auf den Bahnen waren.

Die höchste Spielklasse auf Landesebene, die Badenliga, spielte in Viernheim.

Hier waren aus den Reihen des USC die Damen von Cobra, BC Royal und Eintracht Käfertal auf den Bahnen, mit ihnen in der Badenliga Herren, die Teams von AS, BC Royal und BTT, die somit ein Heimspiel hatten.

Die Damen von BC Royal zeigten sich bereits zum Saisonauftakt bestens vorbereitet. Sie gewannen punkteten mit 4921 Pins in sechs der sieben Spiele und sicherten sich mit dem höchstmöglichen Bonus von acht Punkten die Tabellenführung.

Cobra Viernheim zeigte sich mit 4856 Pins, dem zweitbesten Pinergebnis des Tages ebenfalls in guter Form, obwohl damit nur drei Begegnungen gewonnen werden konnten. Der sieben Punkte betragende Bonus führte zum vierten Tabellenplatz.

Noch nicht in Bestform zeigten sich die Damen von Eintracht, denen mit 4476 Pins Erfolg nur in zwei Begegnungen beschieden war. Mit zwei Punkten Bonus für die erzielten Pins blieb ihnen nur der letzte Tabellenplatz.

Für BC Royal spielten: Nicole Blase 1587 Pins, Sabine Thüry 1229, Daniela Wenisch 1058 und Sandra Michel 1047.

Für Cobra spielten 1204 und Jeanette Wenzke : Andrea Herr 1254 Pins, Sabine Kunde 1215, Susanne Reinhardt 1163.

Für Eintracht spielten: Anja Kowalski 1171 Pins, Cornelia Süß 1146, Heike Parthenschlager 1103 und Nicole Fuchs 1056.

Die BC Royal Herren in der Badenliga erzielten mit 9141 Pins und fünf gewonnenen Spielen aus viernheimer Sicht noch das beste Ergebnis, sie hatten damit das zweitbeste Pinergebnis erzielt und landeten damit auf dem dritten Tabellenplatz. BTT Viernheim gewann vier Spiele und erzielte für die 8443 Pins sechs Punkte Bonus. Sie nehmen damit den sechsten Tabellenplatz ein. AS Viernheim kam mit 8084 Pins nur zu zwei erfolgreichen Begegnungen und landete auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Für BC Royal spielten: Thorsten Knoll 1968 Pins, Peter Blaesing 1926, Hans Peter Eberpach 1890, Bernd Frey 1752 und Robert Schroth 1605 Pins.

Für BTT spielten: Stefan Wallner 1731 Pins, Patrick Keil 1551, Dominik Schmidt 1758/ 6 Spiele, Tim Lindacher 1214/6, Patric Nikula 552/3 und Peter Fehr 546 /3.

Für AS spielten Jürgen Wacker 1683 Pins, Werner Busalt 1672, Dieter Bartel 1548, Klaus Neckermann 1413/8 Spiele, Daniel Busalt 1097/6 und Alexander Forsch 671/4.

Auf den Bahnen in Mannheim Neckarau waren die Verbandsliga Damen, die Verbandsliga Herren und die Bezirksliga drei der Herren am Start. Hier spielten vom USC bei den Damen die Teams von AS und Don Bosco GS in der Verbandsliga Damen, BC Phoenix in der Verbandsliga Herren und in der Bezirksliga drei die beiden Teams des neu in den Ligabetrieb startenden Clubs BC Fireballs Viernheim. Bei der Verbandsliga der Damen und der Bezirksliga drei der Herren handelt es sich jeweils um die unterste Spielklasse. Es gibt hier die Besonderheit, dass es wegen der geringen Anzahl der in diesen Spielklassen spielenden Mannschaften zu jeweils einer zweiten Begegnung zweier Mannschaften und einem Spiel ohne Gegner an jedem Spieltag kommt. Am Ende der Saison steigt jedoch nur eine

Mannschaft auf.

In der Verbandsliga Damen erwiesen sich die BSC Eagles Heidelberg Damen, als das glücklichere Team dieses ersten Spieltages. Sie gewannen mit 2703 Pins alle anstehenden Begegnungen und konnten so die beiden viernheimer Teams hinter sich lassen. AS Viernheim mit 2480 Pins auf Rang zwei mit neun Punkten aus Spielen und Bonus und Don Bosco GS mit 2252 Pins und vier Punkten. In den USC Mannschaften spielten für AS: Maria Busalt 704 Pins, Silvia Wacker 658, Christa Forsch 451/3 Spiele, Katharina Walter 443/3 und Gerlinde Mainzer 224/2. Für Don Bosco GS: Ute Sarcander 633, Petra Rödel 563, Ines jung 559, Doris Linkenheil 254 /2 und Heike Meyer 242 /2.

Bei den Herren war es die Mannschaft von MBC drei, die mit 2788 Pins alle Spiele gewann und die beiden viernheimer Mannschaften hinter sich lassen konnte. BC Fireballs 1 konnte mit 2656 Pins die Punkte aus drei Spielen für sich verbuchen zuzüglich der die Punkte Bonus, BC Fireballs 2 die Punkte aus einem Spiel plus zwei Punkte Bonus. Bonus. In der Mannschaft BC Fireballs spielten: Rouwen Weber 723 Pins, Stefan Stubbe 688, Herbert Hensler 644 und Michael Burkhart 601. Im Team zwei von BC Fireballs spielten Norbert Bergmann 673, David Burkhart 667, Oliver Czaika 574 und Serdan Koraglu 466.

In Ludwigshafen waren die Bezirksliga eins und zwei am Start, wobei der USC nur mit BC Royal in der ersten Bezirksliga vertreten ist und sich dort mit 4848 Pins, vier erfolgreichen Begegnungen und fünf Punkten Bonus für die erzielten Pins den dritten Tabellenplatz sicherte. Eingesetzt waren für BC Royal die Spieler Rainer Schippers , er erzielte 1278 Pins, Uwe Kolbenschlag 1247, Hans Jrgen Dürholt 1193 und Frank Michel 1130.